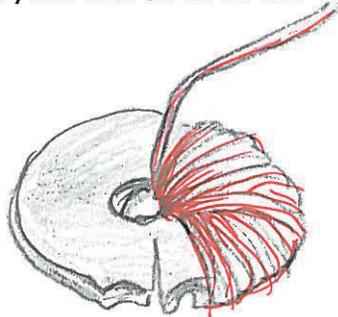


Anleitung für ein Wollpompon:

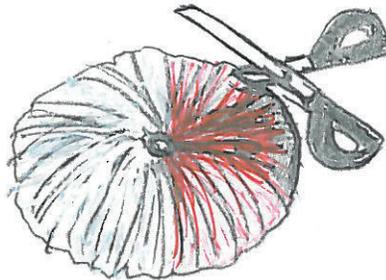
Um einen Wollpompon herzustellen, braucht man zwei gleichgroße Kartonringe mit ca. 10 cm Durchmesser.

Die Kartonringe werden deckungsgleich übereinander gelegt und zur Hälfte mit weißer Wolle, zur anderen Hälfte mit einer der vier Grundfarben (rot, grün, gelb oder blau) umwickelt.

Es wird so lange gewickelt, bis das Loch in der Mitte fast geschlossen ist.

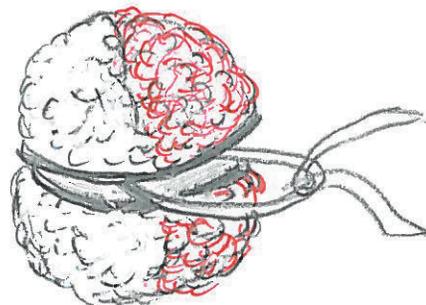


Mit der Scherenspitze schneidet man zwischen den Kartonringen die Wollfäden am äußeren Rand auf, dabei mit der Hand die Öffnung an den Kartonringen zusammenhalten.



Man bindet den dann den Pompon mit einem reißfesten Faden zwischen den Kartonringen fest zusammen.

Zum Schluß werden die Kartonringe herausgezogen und der Pompon in Form geschnitten.

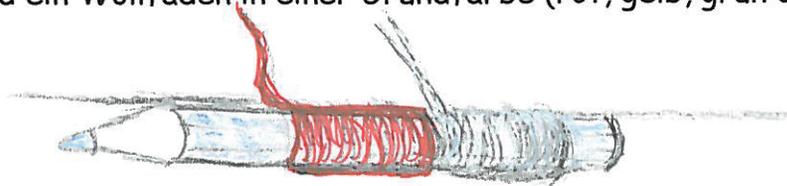


Kleine Wollpompons:

Man legt einen reißfesten Faden längs an einen Stift.



Jetzt wickelt man einen weißen Wollfaden um den Faden und den Stift. Direkt daneben wird ein Wollfaden in einer Grundfarbe (rot, gelb, grün oder blau) gewickelt.

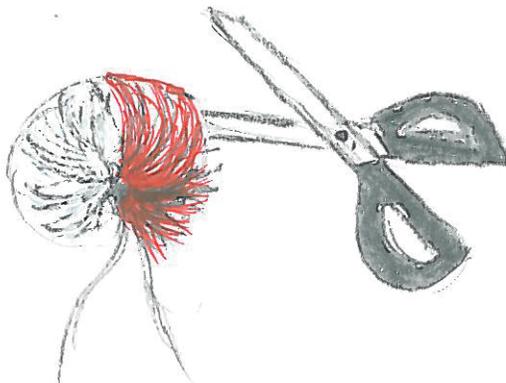


Mit dem reißfesten Faden einen leichten Knoten über den gewickelten Wollfäden machen und das Ganze vom Stift ziehen.

Dann den Knoten festziehen und mit einem weiteren Knoten fixieren.



Den Pompon am äußeren Rand auf- und in Form schneiden.



Rezept für Eh'ner Kügele

Mann nimmt Mehl, Salz und Wasser, macht daraus einen festen Teig, sticht mit Teelöffeln Kügele ab und lässt diese in siedendem Salzwasser oder Brühe gar kochen.

Dazu ein saftiges Stück Rauchfleisch mit gekochtem Sauerkraut ergibt ein vortreffliches Gericht.

Guten Appetit mit Kügele Hoi